



Themen dieser Ausgabe:

Seite 1

- Bauverhandlungstermin
- Modernes Baurecht

Seite 2

- Information für pflegende Angehörige

Seite 3

- Lebenshilfe OÖ
- Stellenangebote

Seite 4

- Bergfeuer

Bauverhandlungstermin

Bauvorhaben haben meist eine längere Vorlauf- und Planungszeit. Um unangenehme Überraschungen zu vermeiden, soll vor der Endausfertigung eines Planes unbedingt mit einem Entwurf die kostenlose Beratung des Bausachverständigen in Anspruch genommen werden!

Der nächste Termin: 20. August 2019 ab 08:00 Uhr

Zwecks zeitlicher Einteilung wird um Anmeldung gebeten:
Herr Gregor Hackl (07267)8255-12

Das moderne Oö. Baurecht - Nützliche Hinweise und Tipps!

Bewilligungspflichtige Bauvorhaben

Vor der Errichtung ist um Baubewilligung anzusuchen für:

- den **Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden**;
- die Errichtung oder wesentliche Änderung **sonstiger Bauwerke**, die geeignet sind, eine erhebliche Gefahr oder eine wesentliche Belästigung für Menschen herbeizuführen oder das Orts- und Landschaftsbild zu stören;
- die **Änderung des Verwendungszwecks** von Gebäuden oder sonstigen Bauwerken, wenn dadurch zusätzliche schädliche Umwelteinwirkungen (wie Lärm oder Abgase) zu erwarten sind;
- der **Abbruch von Gebäuden** (Gebäudeteilen), soweit sie an der Nachbargrundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind.

Anzeigespflichtige Bauvorhaben

Eine Bauanzeige ist – vor Beginn der Bauausführung – insbesondere einzubringen für:

- die **Änderung des Verwendungszwecks** von Gebäuden (Gebäudeteilen) oder sonstigen Bauwerken;
- die **größere Renovierung** von Gebäuden;
- die **sonstige Änderung** oder Instandsetzung von Gebäuden unter bestimmten Voraussetzungen;
- die Errichtung von **Hauskanalanlagen** (= Entsorgungsleitungen für häusliche Abwässer vom Objekt zur öffent-

lichen Kanalisation);

- die Errichtung von **Senkgruben**;
- die Errichtung von **Wintergärten** sowie die Verglasung von Balkonen und Loggien;
- die Herstellung von **Schwimm- und Wasserbecken** sowie von Schwimmteichen mit einer Tiefe von mehr als 1,5 m oder einer Wasserfläche von mehr als 35 m²;
- die Anbringung oder Errichtung von **Photovoltaikanlagen** und **thermischen Solaranlagen**, soweit sie freistehen und ihre Höhe mehr als 2 m über dem Gelände beträgt oder die Oberfläche baulicher Anlagen (z. B. die Dachfläche) um mehr als 1,5 m überragen;
- die Veränderung der **Höhenlage im Bauland** um mehr als 1,5 m;
- die Errichtung von nicht Wohnzwecken dienenden ebenerdigen **Gebäuden bis 15 m²** (wie Gartenhütten);
- die Errichtung freistehender oder angebauter **Schutzdächer bis 35 m²** (wie Carports);
- den **Abbruch** von freistehenden Gebäuden;
- **Stützmauern** und **freistehende Mauern** mit einer Höhe von mehr als 1,5 m sowie Stützmauern mit einer aufgesetzten Einfriedung von insgesamt mehr als 2,5 m.

Eine eigene Bauanzeige **entfällt** allerdings, wenn das Bauvorhaben im Rahmen eines Baubewilligungsverfahrens mitbewilligt wird.

Die Sozialberatungsstelle Unterweißenbach informiert: Selbstversicherung in der Pensionsversicherung für pflegende Angehörige

Personen die unter erheblicher Beanspruchung ihrer Arbeitskraft einen nahen Angehörigen oder eine nahe Angehörige pflegen, können sich zu begünstigten Bedingungen in der Pensionsversicherung selbstversichern. Bei Beginn der Selbstversicherung ist die Erwerbstätigkeit entsprechend zu vermindern. (maximal 30 Wochenstunden)

Die Selbstversicherung ist auch möglich wenn vorher noch keine Pflicht-, Selbst- oder Weiterversicherung bestanden hat.

Voraussetzungen:

- Pflege eines (einer) nahen Angehörigen
- Pflege in häuslicher Umgebung
- Wohnsitz im Inland
- **erhebliche Belastung** der Arbeitskraft durch die Pflege
- **Anspruch auf Pflegegeld der Stufe 3**

Rückwirkend höchstens 1 Jahr ab Antrag möglich.

Es entstehen keine Kosten, es können kostenlos Versicherungszeiten erworben werden. Die Kosten werden gänzlich vom Bund übernommen.

Weiteres gibt es noch die Möglichkeit der Weiterversicherung und Mitversicherung in der Krankenversicherung.

Nähere Informationen und Anträge erhalten Sie in Ihrer Sozialberatungsstelle oder unter dem folgendem Link der Pensionsversicherungsanstalt:

<http://www.pensionsversicherung.at/portal27/pvportal/content?contentid=10007.707785&viewmode=content>

Sozialberatungsstelle Unterweißenbach

Markt 3; 4273 Unterweißenbach;

Tel.: 07956 / 205 45 – 205

E-Mail: sbs-unterweissenbach@shvfr.at

Neu: Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige in Freistadt

In Freistadt bietet die Caritas ab sofort eine kostenlose persönliche Beratung für pflegende Angehörige an. Caritas-Mitarbeiterin Mag.^a(FH) Nadine Tscholl-Jagersberger hilft Angehörigen, Unterstützung bei der Pflege zu finden und zeigt Wege auf, wie man trotz der herausfordernden Situation die persönlichen Kraftreserven wieder aufladen kann. Auch in Hagenberg wird sie einen Sprechtag anbieten. Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0676 / 8776 2438.

Pflege Zuhause ist keine „Randerscheinung“: Alleine in Oberösterreich leisten 65.000 Menschen tagtäglich Betreuungs- und/oder Pflegearbeit für ihre Angehörigen. 65.000 Menschen - das sind fast so viele, wie der Bezirk Freistadt Einwohner hat. Die Pflegearbeit ist ein wichtiger und herausfordernder Bestandteil der Gesellschaft – sowohl zeitlich, organisatorisch, finanziell als auch emotional. Deshalb ist es der Caritas OÖ seit mehr als 20 Jahren ein großes Anliegen, pflegende Angehörige zu unterstützen.

Nadine Tscholl-Jagersberger ist in der Servicestelle in der Pfarrgasse 17 in Freistadt und in der Pfarre Hagenberg Ansprechperson für pflegende Angehörige. Die Sozialarbeiterin war zuvor in der psychosozialen Beratung und

Begleitung tätig und hat eine Ausbildung zum Diplomierten Seniorenvitalcoach absolviert. „Pflegende Angehörige müssen auch auf ihre eigene Gesundheit, Wünsche und Bedürfnisse achten. Nur dann kann es auch dem Pflegebedürftigen gut gehen. In diesem Sinne freue ich mich mit den pflegenden Angehörigen gemeinsam Wege zu erarbeiten, damit diese den Betreuungs- und Pflegealltag positiv gestalten und erleben können“, sagt Tscholl-Jagersberger.

Inklusive Freistadt bietet die Caritas in Oberösterreich nun neun Standorte, an denen eine persönliche Beratung von pflegenden Angehörigen in Wohnortnähe möglich ist.

Die Caritas-Servicestelle bietet neben persönlichen Beratungen auch Seminare und Workshops rund um die Pflege an.

Servicestelle für Pflegende Angehörige

Caritas für Betreuung und Pflege

Pfarrgasse 17, 4240 Freistadt

Sprechtag Pfarre Hagenberg

Tel.: 0676 - 8776 2438

nadine.tscholl-jagersberger@caritas-linz.at

Nähere Informationen unter www.pflegende-angehoerige.or.at oder

www.pflegeinfo-ooe.at

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie es wohl wäre, Teil eines Weltrekords zu sein?

Am 13. September 2019 haben Sie in Vöcklabruck die Möglichkeit, dabei zu sein wenn Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam etwas Großes schaffen: Den Weltrekord der „largest drumming lesson“, der größten Trommel-Unterrichtsstunde.

Das Ziel ist, 2000 Trommler nach Vöcklabruck zu holen die gemeinsam den aktuellen Weltrekord knacken. Das Schöne daran: jeder kann mitmachen! Da es sich um einen Unterricht handelt, sind keine Trommel-Vorkenntnisse notwendig. Anfänger sind genauso willkommen wie Trommel-Profis!

So einen Weltrekord schafft man nicht allein. Das 50-jährige Jubiläum der Lebenshilfe Oberösterreich steht unter dem Motto „Mehr Miteinander seit 50 Jahren“ und das möchten wir mit dem Weltrekordversuch auch leben.

Dazu benötigen wir Ihre Hilfe! Wir möchten Sie ganz herzlich dazu einladen, ein Teil dieses Weltrekords zu werden und sich anzumelden, denn nur mit vereinten Kräften können wir schaffen was wir uns vorgenommen haben! **Bitte helfen Sie uns, die Information weiterzutragen** und Leute zur Teilnahme zu motivieren! Jeder Teilnehmer benötigt eine

eigene Djembe, daher ist es das Ziel, alle Djembes in Oberösterreich und darüber hinaus am 13. September nach Vöcklabruck zu bringen.

Hier können Sie sich anmelden:
www.ooe.lebenshilfe.org/weltrekord

Sie besitzen keine eigene Djembe? Vielleicht können Sie sich von Freunden eine leihen? Gemeinsam mit unseren Partnern konnten wir ein attraktives Angebot für den Ankauf von Djembes schaffen – die Informationen dazu finden Sie im Flyer im Anhang.

lebenshilfe
Oberösterreich

Der Weltrekordversuch „Largest drumming lesson“ wird am 13. September 2019 im Stadtpark Vöcklabruck über die Bühne gehen und alle die selbst nicht mittrommeln, können ein Buntes Show- Musik-, Kinder- und Bühnenprogramm erleben.

Ob aktiver Teilnehmer oder Zuseher, jeder ist herzlich willkommen Teil des Weltrekords und somit auch Teil eines einzigartigen Festes zu werden! Wir freuen uns darauf!

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne per Mail an weltrekord@ooe.lebenshilfe.org oder telefonisch unter der Nummer: 07672/27550-10 116

Stellenangebote

Stadtgemeinde Pregarten sucht :

- **Leiter/in der Finanzabteilung in der Funktionslaufbahn GD 13.2**

Die Sonnberg Biofleisch GmbH in Unterweissenbach suchen ab sofort:

- **FleischerIn (Zerlegung)**
- **FleischerIn (Zerlegung & Schlachtung)**

Das Diakoniewerk sucht für das Haus der Senioren in Bad Zell:

- **Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Pflegefachassistent/in**

Stadtgemeinde Perg sucht:

- **Wasserwart / Wasserwärterin bzw. Bauhofmitarbeiter / In**
- **Reinigungskraft**

Nähere Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie an der Anschlagtafel des Gemeindeamtes.



Einladung zum Bergfeuer auf der Ruine Rutenstein

Fr. 26. Juli 2019 ab 18:00 Uhr

Ersatztermin bei Regenwetter

Fr. 02. August 2019

**Anzünden des Feuers
um ca. 21 Uhr !**



**Grillfeuer für die Kinder
mit Knacker & Stockbrot**

**Gratis Shuttledienst von den Parkplätzen zwischen
Schutzhütte und Meierhof zur Ruine Rutenstein
von 18:00 bis 21:00 Uhr**



**Die Veranstalter (Bauernschaft Pierbach und Rutensteiner
Erhaltungsverein) übernehmen keine Haftung!**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Datenschutzgrundverordnung - Hinweis: Bei dieser Veranstaltung wird fotografiert.
Wenn sie nicht wollen, dass Sie fotografiert werden, dann melden Sie dies bitte dem Veranstalter.

Freundliche Grüße
Gemeindeamt Pierbach

Bürgermeister
(Richard Freinschlag)

Die Wahrheit ist
Pierbach
hat Zukunft



Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeindeamt Pierbach
4282 Pierbach; Richard Freinschlag

Redaktion:
Gemeindeamt Pierbach
Krumbiegel Katrin

IMPRESSIUM

Druck:
Gemeindeamt Pierbach
www.pierbach.at
gemeinde@pierbach.ooe.gv.at